

172240-2026 - Wettbewerb

Deutschland – Bau von Feuerwachen – Planung und Neubau von zwei Feuerwehrhäusern - Totalübernehmer ohne Mietkomponente
OJ S 50/2026 12/03/2026
Wettbewerbsbekanntmachung
Bauleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Gemeinde Winsen (Aller)

E-Mail: info@winsen-aller.de

Rechtsform des Erwerbers: Lokale Gebietskörperschaft

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Planung und Neubau von zwei Feuerwehrhäusern - Totalübernehmer ohne Mietkomponente

Beschreibung: Die Gemeinde Winsen (Aller) beabsichtigt, an zwei Standorten den Neubau einer Schwerpunktfeuerwehr in Winsen (Aller) und einer Ortsfeuerwehr mit Grundausstattung in Wolthausen auf bereits vorgehaltenen Grundstücken. Die Gebäude, die im Kern aus einer Fahrzeughalle und weiteren betriebsnotwendigen Nutzungen wie Werkstatt-, Lager- und Umkleidebereichen bestehen, sollen auch einen Verwaltungs- und Schulungsbereich, sowie Außenanlagen für Fahrzeuge und Übungsflächen verfügen. Im Zuge der Planungs- und Baumaßnahmen entstehen auf den ca. 13.000 + 2.000 m² großen Grundstücken zwei moderne funktionale Feuerwehrhäuser mit einer Nutzungsfläche (NUF) von ca. 1.850 + 420 m². Das Raumprogramm umfasst neben den 12 + 2 Einstellplätzen gemäß DIN 14092, Werkstattflächen, Räume für die Jugendfeuerwehr sowie erforderliche Büro-, Sozial- und Unterrichtsräume. Zudem sind die Außenanlagen inklusive aller für den Alarmfall erforderlichen Stellflächen, Ein- und Ausfahrten sowie Flächen für die Lösch- und Rettungsübungen zu planen und zu errichten. Die Auftragnehmerin (AN) führt die Planung und Errichtung des Bauvorhabens als Totalübernehmerin nach Maßgabe des Vertrages und seiner Anlagen ohne Mietkomponente aus.

Kennung des Verfahrens: b95dc130-b7db-40aa-86db-bc87e35d182c

Interne Kennung: 026-098-115

Verfahrensart: Sonstiges zweistufiges Verfahren

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Bauleistungen

Haupteinstufung (cpv): 45216121 Bau von Feuerwachen

Zusätzliche Einstufung (cpv): 71240000 Dienstleistungen von Architektur- und Ingenieurbüros sowie planungsbezogene Leistungen, 71320000 Planungsleistungen im Bauwesen

2.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Am Amtshof 7

Stadt: Winsen

Postleitzahl: 29308

Land, Gliederung (NUTS): Celle (DE931)

Land: Deutschland

Zusätzliche Informationen: Siehe Anlage 32257_Teilnehmerinformation_FW-Winsen_20260306.pdf

2.1.4. Allgemeine Informationen

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vob-a-eu -

2.1.6. Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: Bekanntmachung

Korruption:

Betrug:

Beteiligung an einer kriminellen Vereinigung:

Terroristische Straftaten oder Straftaten im Zusammenhang mit terroristischen Aktivitäten:

Einstellung der gewerblichen Tätigkeit:

Geldwäsche oder Terrorismusfinanzierung:

Verwaltung der Vermögenswerte durch einen Insolvenzverwalter:

Interessenkonflikt aufgrund seiner Teilnahme an dem Vergabeverfahren:

Vorzeitige Beendigung, Schadensersatz oder andere vergleichbare Sanktionen:

Kinderarbeit und andere Formen des Menschenhandels:

Der Zahlungsunfähigkeit vergleichbare Lage gemäß nationaler Rechtsvorschriften:

Verstoß gegen die in den rein innerstaatlichen Ausschlussgründen verankerten

Verpflichtungen:

Schwerwiegendes berufliches Fehlverhalten: Nach Maßgabe der §§ 123, 124 GWB und §§ 6e, 16 VOB/A-EU

Täuschung, Zurückhaltung von Informationen, Unfähigkeit zur Vorlage erforderlicher

Unterlagen oder Erlangung vertraulicher Informationen zu dem Verfahren:

Verstoß gegen arbeitsrechtliche Verpflichtungen:

Verstoß gegen sozialrechtliche Verpflichtungen:

Verstoß gegen umweltrechtliche Verpflichtungen:

Verstoß gegen die Verpflichtung zur Entrichtung von Sozialversicherungsbeiträgen:

Verstoß gegen die Verpflichtung zur Entrichtung von Steuern:

Vereinbarungen mit anderen Wirtschaftsteilnehmern zur Verzerrung des Wettbewerbs:

Direkte oder indirekte Beteiligung an der Vorbereitung des Vergabeverfahrens:

Zahlungsunfähigkeit:

5. Los

5.1. Los: LOT-0000

Titel: Planung und Neubau von zwei Feuerwehrrhäusern - Totalübernehmer ohne Mietkomponente

Beschreibung: Die Gemeinde Winsen (Aller) beabsichtigt, an zwei Standorten den Neubau einer Schwerpunktfeuerwehr in Winsen (Aller) und einer Ortsfeuerwehr mit Grundausstattung in Wolthausen auf bereits vorgehaltenen Grundstücken. Die Gebäude, die im Kern aus einer Fahrzeughalle und weiteren betriebsnotwendigen Nutzungen wie Werkstatt-, Lager- und Umkleidebereichen bestehen, sollen auch einen Verwaltungs- und Schulungsbereich, sowie Außenanlagen für Fahrzeuge und Übungsflächen verfügen. Im Zuge der Planungs- und Baumaßnahmen entstehen auf den ca. 13.000 + 2.000 m² großen Grundstücken zwei

moderne funktionale Feuerwehrhäuser mit einer Nutzungsfläche (NUF) von ca. 1.850 + 420 m². Das Raumprogramm umfasst neben den 12 + 2 Einstellplätzen gemäß DIN 14092, Werkstattflächen, Räume für die Jugendfeuerwehr sowie erforderliche Büro-, Sozial- und Unterrichtsräume. Zudem sind die Außenanlagen inklusive aller für den Alarmfall erforderlichen Stellflächen, Ein- und Ausfahrten sowie Flächen für die Lösch- und Rettungsübungen zu planen und zu errichten. Die Auftragnehmerin (AN) führt die Planung und Errichtung des Bauvorhabens als Totallübernehmerin nach Maßgabe des Vertrages und seiner Anlagen aus.

Interne Kennung: 0

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Bauleistungen

Haupteinstufung (cpv): 45216121 Bau von Feuerwachen

Zusätzliche Einstufung (cpv): 71240000 Dienstleistungen von Architektur- und Ingenieurbüros sowie planungsbezogene Leistungen, 71320000 Planungsleistungen im Bauwesen

5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Am Amtshof 7

Stadt: Winsen

Postleitzahl: 29308

Land, Gliederung (NUTS): Celle (DE931)

Land: Deutschland

Zusätzliche Informationen: Siehe Anlage 32257_Teilnehmerinformation_FW-Winsen_20260306.pdf

5.1.6. Allgemeine Informationen

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Zusätzliche Informationen: #Besonders auch geeignet für:selbst#

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Eignungskriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Durchschnittlicher Jahresumsatz

Beschreibung des Eignungskriteriums: Erklärung/Angaben zum Umsatz des Unternehmens in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren, soweit er Leistungen betrifft, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind unter Einschluss des Anteils bei gemeinsam mit anderen Unternehmen ausgeführten Leistungen (Siehe Anlage 32257_Anlage_01-03_Formblätter TNW_20260306)

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Arbeiten

Beschreibung des Eignungskriteriums: Erklärungen/Angaben des Bieters -

Referenznachweise über erbrachte Leistungen, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind, innerhalb des genannten Zeitraums mit folgenden Angaben:

Ansprechpartner; Art der ausgeführten Leistung; Ausführungszeitraum Mindestens zwei

Referenzen schlüsselfertiger Planung und Ausführung - Wertungsmaßstab: Neubau, mind.

1.200 m² BGF, Abgeschlossen nach dem 01.01.2015, Feuerwehr oder gleichwertig,

Baukosten KG 200-400 mind. 4 Mio. € netto Mindestens eine Referenz Objektplanung -

Wertungsmaßstab: Mind. HOAI-Leistungsphase 2-4 und 8, Neubau, mind. 1.200 m² BGF,

Abgeschlossen nach dem 01.01.2015, Feuerwehr, Baukosten KG 200-400 mind. 4 Mio. € netto Mindestens eine Referenz Planung TGA KGR 400 - Wertungsmaßstab: Mind. HOAI-Leistungsphase 2-4 und 8, Neubau, mind. 1.200 m² BGF, Abgeschlossen nach dem 01.01.2015, Feuerwehr, Baukosten KG 200-400 mind. 4 Mio. € netto Mindestens drei/max. vier Referenzen Baumaßnahmen - Wertungsmaßstab: Mind. Neubau, mind. 1.200 m² BGF, Bau abgeschlossen nach dem 01.01.2015, je aufgeführte Feuerwehr oder gleichwertiges Gebäude. (Siehe Anlage 32257_Anlage_01-03_Formblätter TNW_20260306)
Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Kriterium: Durchschnittliche jährliche Belegschaft

Beschreibung des Eignungskriteriums: Erklärungen/Angaben des Bieters dass die für die Ausführung der Leistungen erforderlichen Beschäftigten zur Verfügung stehen. Auf gesondertes Verlangen: Angaben des Bieters zur Zahl der in den letzten 3 abgeschlossenen Kalenderjahren jahresdurchschnittlich beschäftigten Arbeitskräfte. (Siehe Anlage 32257_Anlage_01-03_Formblätter TNW_20260306)
Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Kriterium: Eintragung in ein relevantes Berufsregister

Beschreibung des Eignungskriteriums: Erklärungen/Angaben des Bieters - zur Eintragung im Handelsregister, in die Handwerksrolle für die auszuführenden Leistungen, bei der Industrie- und Handelskammer oder Angabe, ob er nicht zum Eintrag in diese Register verpflichtet ist. Auf gesondertes Verlangen einzureichende Nachweise: - Gewerbeanmeldung sowie je nach Angabe: Handelsregistrauszug, Eintragung in die Handwerksrolle (Handwerkskarte) bzw. bei der Industrie- und Handelskammer oder sonstige anderweitige Nachweise. (Siehe Anlage 32257_Anlage_01-03_Formblätter TNW_20260306)
Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Erklärungen/Angaben des Bieters ob ein Insolvenzverfahren oder ein vergleichbares gesetzlich geregeltes Verfahren beantragt, eröffnet oder ein Antrag auf Eröffnung mangels Masse abgelehnt wurde oder sich das Unternehmen in Liquidation befindet bzw. ob ein eventuell vorliegender Insolvenzplan rechtskräftig bestätigt wurde. (Siehe Anlage 32257_Anlage_01-03_Formblätter TNW_20260306)
Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Erklärungen/Angaben des Bieters dass er die Verpflichtung zur Zahlung von Steuern und Abgaben sowie der Beiträge zur Sozialversicherung, soweit diese der Pflicht zur Beitragszahlung unterfallen, ordnungsgemäß erfüllt hat. (Siehe Anlage 32257_Anlage_01-03_Formblätter TNW_20260306) Sofern keine Präqualifizierung vorliegt, sind die Nachweise zur Zahlung der Sozialversicherungsbeiträge einzureichen.
Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Kriterium: Genehmigung oder Mitgliedschaft in einer bestimmten Organisation erforderlich für Dienstleistungsverträge

Beschreibung des Eignungskriteriums: Erklärungen/Angaben des Bieters zur Mitgliedschaft bei einer Berufsgenossenschaft. Nachweis über das Bestehen einer Betriebs- /

Berufshaftpflichtversicherung Nachweis des planenden Architekten über die Mitgliedschaft in einer Architektenkammer. (Siehe Anlage 32257_Anlage_01-03_Formblätter TNW_20260306)

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Informationen über die zweite Phase eines zweiphasigen Verfahrens:

Höchstzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 3

Das Verfahren wird in mehreren aufeinanderfolgenden Phasen durchgeführt. In jeder Phase können einige Teilnehmer ausgeschlossen werden

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Beschreibung: Ab der 2. Stufe des Verfahrens: Preis zu 50 % Baukosten gem. DIN 276

Kriterium:

Art: Qualität

Beschreibung: Ab der 2. Stufe des Verfahrens: 2.1 - 10 % Architektonische Qualität: Architekt und Gestaltungsqualität - Es wird ein Architekturentwurf erwartet, der sich in die Gestaltung des Ortes und der Umgebung einpasst. 2.2 - 7,5 % Funktionale Qualität und Flächeneffizienz: Funktionalität und Raumprogramm, Anordnung von Funktionsbereichen - Es wird die Erfüllung der Raumprogramme erwartet. Die Raumprogramme sind flächenoptimal umzusetzen. Die Gebäudestrukturen und Grundrissorganisationen der Gebäude sollen den funktionalen und prozessualen Anforderungen gerecht werden. Es wird eine den Belangen der Nutzung angemessene Funktionalität erwartet. Die seitens des Auftraggebers dazu formulierten Erwartungen und Anforderungen sind Maßstab der Bewertung. 2.3 - 25 % Bauliche und technische Qualität: davon 10 % Qualität der baulichen Anlagen - Es wird ein übergeordnet funktionales und ganzheitliches Konzept der baulichen Anlagen erwartet, das nach den Kostengruppen der DIN 276 gegliedert ist und auf die funktionalen sowie qualitativen Projektanforderungen eingeht. Das Gesamtkonzept sowie die enthaltenen einzelnen Anlagenkonzepte sind schlüssig, detailliert und begründet darzulegen. Es wird ein projektspezifisches Gesamtkonzept erwartet. davon 10 % Qualität der technischen Anlagen - Es wird ein übergeordnet funktionales und ganzheitliches Konzept der technischen Anlagen erwartet, das nach den Kostengruppen der DIN 276 gegliedert ist und auf die funktionalen sowie qualitativen Projektanforderungen eingeht. Das Gesamtkonzept sowie die enthaltenen einzelnen Anlagenkonzepte sind schlüssig, detailliert und begründet darzulegen. Es wird ein projektspezifisches Gesamtkonzept erwartet. Für einen Teil der Anlagen sind zwei Varianten zur Entscheidung vorzulegen. davon 5 % Materialeinsatz und Nachhaltigkeit - Es wird eine Materialeinsatzplanung erwartet, die ausgerichtet ist auf ökologische Unbedenklichkeit und Nachhaltigkeit (Dauerhaftigkeit, Wartungsaufwand, Wiederverwendbarkeit etc.) von Konstruktionen, Bauteilen und Baustoffen. Der Einsatz von Materialien mittlerer Art und Güte wird erwartet. 2.4 - 5 % Baulogistikkonzept: Qualität der Bauumsetzung & Logistik- und Sicherheitskonzept - Es wird ein Konzept erwartet, das die geplante Bauumsetzung nachvollziehbar und plausibel für die Objekte beschreibt und darstellt. Auf die vorgesehene zeitgleiche Planung und Umsetzung beider Feuerwehren mit einem möglichen leichten Zeitversatz ist einzugehen. Dem jeweiligen Konzept ist ein Terminplan beizufügen, der entsprechend den Vorgaben zur Gliederung (siehe FLB Planung und Bau) aufgebaut ist sowie den zeitlichen Ablauf und alle genannten Meilensteine berücksichtigt. Der geplante Bauablauf

ist unter Bezugnahme auf die Vorgänge des Bauablaufplanes konzeptionell und projektspezifisch zu erläutern. 2.5 - 2,5 % Nachhaltigkeit: nutzungsbezogene Erreichung U-Werte - Es wird ein einfaches und nachvollziehbares Konzept erwartet, das eine hohe Erfüllung der Nachhaltigkeit des Gebäudes erwarten lässt. Je besser die geplanten U-Werte für Außenwände, Fenster, Dach und Bodenplatte zu der jeweiligen Nutzung (Gerätehalle, Fahrzeughalle, Aufenthalt und Umkleiden, sowie weitere) passen, desto mehr Punkte können erreicht werden.

Begründung, warum die Gewichtung der Zuschlagskriterien nicht angegeben wurde: Ab der 2. Stufe des Verfahrens: 50 % Preis und 50 % Qualität

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.meinauftrag.rib.de/public/DetailsByPlatformIdAndTenderId/platformId/3/tenderId/152662>

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

Name: <https://www.meinauftrag.rib.de>

URL: <https://www.meinauftrag.rib.de>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Verfahrensbedingungen:

Voraussichtliches Datum der Absendung der Aufforderungen zur Angebotseinreichung: 05/06 /2026

Wettbewerbsbedingungen:

Die Entscheidung der Jury ist für den Erwerber bindend: nein

Jeder Dienstleistungsauftrag im Anschluss an den Wettbewerb wird an einen der Gewinner des Wettbewerbs vergeben

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.meinauftrag.rib.de>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch
Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge: 28/04/2026 11:00:00 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Fehlende oder unvollständige unternehmensbezogene Angaben und Nachweise können gemäß § 56 Abs. 2 VgV im Rahmen des Teilnahmeantrags nachgefordert werden. Leistungsbezogene Angaben, die für die Auswahlentscheidung maßgeblich sind, müssen vollständig vorgelegt werden; eine Nachforderung ist insoweit ausgeschlossen. In der Angebotsphase sind insbesondere die für die Bewertung nach den Zuschlagskriterien maßgeblichen Unterlagen vollständig einzureichen. Eine Nachforderung von wertungsrelevanten leistungsbezogenen Unterlagen ist gemäß § 56 Abs. 3 VgV ausgeschlossen.

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Niedersächsisches Ministerium für Wirtschaft, Verkehr und Bauen

Informationen über die Überprüfungsfristen: (1) Etwaige Vergabeverstöße muss der Bewerber /Bieter gemäß § 160 Abs. 3 Nr. 1 GWB innerhalb von 10 Tagen nach Kenntnisnahme rügen;
(2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind,

sind nach § 160 Abs. 3 Nr. 2 GWB spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Abgabe der Bewerbung oder der Angebote gegenüber dem Auftraggeber zu rügen; (3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, sind nach § 160 Abs. 3 Nr. 3 GWB spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbungs- oder Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber zu rügen; (4) Ein Vergabenachprüfungsantrag ist nach § 160 Abs. 3 Nr. 4 GWB innerhalb von 15 Kalendertagen nach der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, bei der Vergabekammer einzureichen.

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Landkreis Celle - Zentrale Vergabestelle

Registrierungsnummer: 033-51-0-60

Postanschrift: Trift 28

Stadt: Celle

Postleitzahl: 29221

Land, Gliederung (NUTS): Celle (DE931)

Land: Deutschland

E-Mail: Vergabestelle@LKCELLE.de

Telefon: 05141-916-0

Rollen dieser Organisation:

Beschaffungsdienstleister

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Niedersächsisches Ministerium für Wirtschaft, Verkehr und Bauen

Registrierungsnummer: 05033105

Abteilung: Vergabekammer Niedersachsen

Postanschrift: Auf der Hude 2

Stadt: Lüneburg

Postleitzahl: 21339

Land, Gliederung (NUTS): Lüneburg, Landkreis (DE935)

Land: Deutschland

E-Mail: vergabekammer@mw.niedersachsen.de

Telefon: 04131-15-2943

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

8.1. ORG-0014

Offizielle Bezeichnung: Gemeinde Winsen (Aller)

Registrierungsnummer: 033510024024-0-13

Postanschrift: Am Amtshof 5

Stadt: Winsen (Aller)

Postleitzahl: 29308

Land, Gliederung (NUTS): Celle (DE931)

Land: Deutschland

E-Mail: info@winsen-aller.de

Telefon: +4951439888-0

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

8.1. ORG-0015

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 8272183e-0be6-4891-a9b8-d8e99ec74f06 - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Wettbewerbsbekanntmachung

Unterart der Bekanntmachung: 23

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 11/03/2026 14:48:00 (UTC+01:00)

Mitteuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 172240-2026

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 50/2026

Datum der Veröffentlichung: 12/03/2026